



sandersdorfbrehna

familienfreundlich & wirtschaftsstarke

Starker Wirtschaftsstandort in Mitteldeutschland



Sandersdorf-Brehna liegt im Zentrum der Metropolregion Mitteldeutschland im Dreieck der Städte Leipzig, Halle und Dessau-Roßlau. Die städtischen Industriegebiete sind direkt an Autobahnen und Bundesstraßen angebunden.

Im Umkreis von 30 Kilometern der Stadt Sandersdorf-Brehna leben ca. 1,2 Mio. Menschen. Weiterhin befinden sich zwei Universitäten, drei Fachhochschulen und etliche Forschungsinstitute in direkter Nachbarschaft, z.B. das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig und das Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen in Halle. Auch der Internationale Airport Leipzig-Halle mit dem europäischen DHL-HUB und der Elbehafen Aken sind schnell zu erreichen.

Im Industriegebiet Brehna sind Unternehmen der chemischen, der pharmazeutischen und der metallverarbeitenden Industrie sowie der Technologiebranchen Automotiv und Solar angesiedelt. Sie finden hier beispielsweise die Firmen Mibe GmbH, Edna, ArcelorMittal und FEV Dauerlaufprüfzentrum. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Wirtschaftsstandorten entwickeln wir aktuell direkt am Autobahnkreuz Halle ca. 188 ha zusätzliche Industriefläche.

Voraussetzungen zur Ver- und Entsorgung

Energie // Gas // Telekommunikation

Die Anbindung erfolgt je nach benötigter Dimension. Zudem ist eine Erweiterung des Industriegebiets in Planung.

Mittelspannungs- und Hochspannungsleitung
Hoch- und Mitteldruckleitungen
Glasfaseranschluss bis 10 Gbit/s symmetrisch



Industriegebiet „GI Brehna“

Gesamtgröße	ca. 248 ha
freie Fläche	160 ha
davon größte Fläche	87 ha
rechtskräftig beplant	ab Dez. 2020

Gewerbesteuerhebesatz	360%
Grundsteuer B	380%
Flächen sind teilweise in öffentlicher Hand und teilweise privat	

Ansprechpartner in der Stadtverwaltung
Bereich Wirtschaftsförderung

Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@sandersdorf-brehna.de

Denny Bremer, Telefon +49 (0) 3493-801-30